

Sachtexte Lesen Im Fachunterricht Der Sekundarstufe

Inklusiver Fachunterricht in Der Sekundarstufe Schreiben im Fachunterricht der Sekundarstufe I unter Einbeziehung des Türkischen **Förderung von Lesekompetenz** Sachtexte lesen im Fachunterricht der Sekundarstufe **Informatik im Unterricht der Sekundarstufe II Schreiben im Fachunterricht der Sekundarstufe I unter Einbeziehung des Türkischen** Inklusiver Fachunterricht in der Sekundarstufe **Informatik im Unterricht der Sekundarstufe II Evaluation im Unterricht der Sekundarstufe II zur Qualitätsoptimierung der Unterrichtsprozesse** **Adverbial Relations in Turkish-German Bilingualism** Fachunterricht in Der Fremdsprache **Sprache im Fachunterricht Durchgängige Sprachbildung.** **Qualitätsmerkmale für den Unterricht Mehrsprachigkeit im DaZ-Unterricht als Ressource für den Spracherwerb.** **Einbindungsmöglichkeiten in den Unterricht der Sekundarstufe** Das Hörspiel im Unterricht der Sekundarstufe I Das Thema Osterweiterung der EU in der Sekundarstufe II am Beispiel der virtuellen Schülerkonferenz Go East **Der Einsatz von WebQuest im Unterricht der Sekundarstufe II** Nationalsozialismus im Unterricht der Sekundarstufe I Sprache als Lernmedium im Fachunterricht Grundlagen der Mathematikdidaktik **Literarische Bildung: neu im Fokus Fachdidaktik** **Ernährung** Sprachliche Heterogenität im gesellschaftswissenschaftlichen Unterricht Geschichte als Schreibfach Sprach- und Schriftsprachförderung wirksam gestalten: Evaluation umgesetzter Konzepte **Materialien zum**

Online Library
carynord.com on
December 6, 2022 Free
Download Pdf

Unterricht Begabte Figuren in Literatur und Unterricht

WohnRaum Lernersprachliche Texte im Biologieunterricht

Schulgrammatik und Sprachunterricht im Wandel

Wahrscheinlichkeitsrechnung im Unterricht der

Sekundarstufe I [eins] Das Zusammenspiel der Fächer beim

Lernen Inklusion Schritt für Schritt Lesen, was Sache ist

Fachorientierte Sprachbildung und sprachliche Vielfalt in der

Lehrkräftebildung **Das Gemeinsame Experimentieren (an-**

)leiten Fächerübergreifender Unterricht in der

Sekundarstufe I und II Diskurserwerb in Familie, Peergroup

und Unterricht **Multiple Intelligenzen im DAF-Unterricht**

Sprachsensibler Geschichtsunterricht

This is likewise one of the factors by obtaining the soft documents

of this **Sachtexte Lesen Im Fachunterricht Der**

Sekundarstufe by online. You might not require more get older

to spend to go to the books start as without difficulty as search

for them. In some cases, you likewise reach not discover the

pronouncement Sachtexte Lesen Im Fachunterricht Der

Sekundarstufe that you are looking for. It will unquestionably

squander the time.

However below, subsequent to you visit this web page, it will be

suitably extremely easy to get as well as download guide

Sachtexte Lesen Im Fachunterricht Der Sekundarstufe

It will not recognize many grow old as we accustom before. You

can pull off it even though sham something else at house and

even in your workplace. hence easy! So, are you question? Just

exercise just what we offer under as skillfully as evaluation

Sachtexte Lesen Im Fachunterricht Der Sekundarstufe what

you bearing in mind to read!

Förderung von Lesekompetenz Sep 03 2022
Das Gemeinsame Experimentieren (an-)leiten Oct 31 2019 Die aktuellen Diskussionen rund um Inklusion und Diversität in der Schule setzen neue Bemühungen zur Teilhabe aller Lernenden an (naturwissenschaftlicher) Bildung in Gang. Hierbei bietet das Gemeinsame Experimentieren vielfältige Chancen für das Lernen im inklusiven Chemieunterricht (z.B. Handlungsorientierung und Kooperation). Im Rahmen einer Vorstudie wurde deutlich, dass u..a. die Gewährleistung der Sicherheit beim Experimentieren aus Sicht von Chemielehrenden (N=21) eine Herausforderung darstellt. Das Ziel der Arbeit ist es deshalb, chemiespezifische Classroom-Management-Strategien (CMS) zu ermitteln, die eine sicherheits- und lernförderliche Gestaltung des Gemeinsamen Experimentierens adressieren und den Herausforderungen proaktiv begegnen sollen. Die

vier herausgearbeiteten CMS (z.B. Experimentierprotokolle entwickeln) wurden in einer zweiteiligen Hauptuntersuchung evaluiert: Im Rahmen einer Unterrichtsanalyse wurde durch Stundenbeobachtungen (N=47) und Fragebogenerhebungen (N=81) qualitativ analysiert, wie die CMS in der Unterrichtspraxis der befragten Chemielehrenden (N=3) eingesetzt wurden. In der darauffolgenden formativen Evaluation wurden die CMS durch Fachseminarleitende (N=10) beurteilt. Die Hauptuntersuchung zeigt 22 Sub-Strategien (z.B. durch Mobilitätsprotokolle die Bewegung im Fachraum ordnen) zu den CMS auf, um das Gemeinsame Experimentieren für die gesamte Lerngruppe sicherheits- und lernförderlich zu gestalten.

Literarische Bildung: neu im Fokus Feb 13 2021
Literarische Bildung ist Persönlichkeitsbildung Seitdem

PISA und andere Leistungsstudien auf die zum Teil schwache Lesekompetenz der Jugendlichen aufmerksam gemacht hatten, stand die Förderung der allgemeinen Lesekompetenz im Fokus. Heißt das nun: Abschied von der Literatur? Nein. Neue Forschung kommt zum gegenteiligen Schluss: Die Beschäftigung mit literarischen Texten und Medien ist nicht nur ein Angebot zur kulturellen Beteiligung aller, sie trägt auch wesentlich zur Persönlichkeitsentwicklung der Einzelnen bei, sie stiftet Beziehung und fördert das Lernen über sich, die anderen und die Welt. Allerdings braucht es gut begehbbare Wege der Literaturvermittlung. Dieser Band bietet einen systematischen Zugang zu den wichtigsten wissenschaftlichen Erkenntnissen über das Leben und Lernen mit Literatur und verbindet diese Erkenntnisse mit vielfältigen Unterrichtsideen, mit Modellen und Materialien für den binnendifferenzierten Deutschunterricht in der

Sekundarstufe I sowie im stufenübergreifenden Unterricht. Er richtet sich an Referendarinnen und Referendare sowie Lehrkräfte des Fachs Deutsch, aber auch anderer geisteswissenschaftlicher Fächer. Hilfreich ist er ebenfalls für Bibliothekarinnen sowie für Dozentinnen und Dozenten in der Aus- und Weiterbildung von Lehrkräften. Fachunterricht in Der Fremdsprache Dec 26 2021 *Diskurserwerb in Familie, Peergroup und Unterricht* Aug 29 2019 Basierend auf drei großen Studien fragt der Band nach unterschiedlichen Passungsverhältnissen zwischen außerschulischen diskursiven Praktiken und unterrichtlichen Diskursanforderungen. Dazu werden Familien-, Peer- und Unterrichtsinteraktion aus Sicht der Erwerbs- und Unterrichtsforschung vergleichend untersucht. Vorgelegt wird eine z.T. auf dieselben Kinder bezogene interaktionstheoretische Zusammenschau zu den

bildungssprachlichen Gattungen Erklären und Argumentieren, die auf Video- und Audiodaten aus 45 Familien, 12 Peergroups, 12 Klassen sowie 10 Gruppendiskussionen basiert. Die diskursiven Praktiken vornehmlich von Schüler/innen der Sekundarstufe 1 werden in drei aufeinander bezogenen Perspektiven betrachtet: als Kompetenz, deren Erwerb durch interaktive Ressourcen fundiert und in soziokulturellen Milieus situiert ist, als zentrales Medium von Lehr-Lern-Prozessen, das auf die besonderen Anforderungen der Wissenskonstruktion zugeschnitten ist, und als Lerngegenstand in seiner (außer-)schulischen Vermittelbarkeit. So wird zum einen die spezifische Rolle diskursiver Kompetenzen in der Reproduktion von Bildungsungleichheit genauer erfasst; zum anderen werden Umriss einer empirisch fundierten Förderung mündlicher Kompetenzen entworfen.

Fachdidaktik Ernährung Jan

15 2021 Ernährungslehre kompetent unterrichten Dieses Studienbuch für das Lehramt Sekundarstufe zeigt theoretisch-konzeptionelle Grundlagen fachdidaktischer Modelle, Prinzipien und Diskurse in den Handlungsfeldern des Lehrerberufs auf. Authentische Fallbeispiele aus der Unterrichtspraxis, Studienaufgaben und Anregungen für die Unterrichtspraxis geben einen Einblick in zielgruppenspezifische Herangehensweisen. Es werden Ansatzpunkte und Desiderate für die fachdidaktische Forschung zum Lernen im Fachunterricht Ernährung sichtbar. Das Werk leistet somit einen wesentlichen Beitrag zur weiteren wissenschaftlichen Fundierung der Fachdidaktik Ernährung. Das Studienbuch bietet Grundlagenwissen, das durch umfangreiche Studienaufgaben eigenständig vertieft werden kann. Es richtet sich an Studierende und Lehrende im Fach

Online Library
carynord.com on
December 6, 2022 Free
Download Pdf

Ernährungslehre als auch an Interessierte aus der Praxis. utb+: Als Ergänzung zum Buch erhalten Leser:innen Beispiele aus der Unterrichtspraxis. 180 Anwendungsaufgaben regen zur vertiefenden Auseinandersetzung mit relevanten Kompetenzbereichen an. Erhältlich über utb.de. Inklusiver Fachunterricht in Der Sekundarstufe Nov 05 2022 Die Diskussion um Inklusion findet gegenwärtig vor allem als bildungspolitische und programmatische Auseinandersetzung statt. Didaktisch-methodische Fragen der Unterrichtsgestaltung werden dabei kaum thematisiert, obgleich ihnen für die Entwicklung eines inklusiven Schulsystems grosse Relevanz zukommt. Dies gilt insbesondere für einen inklusiven Fachunterricht in der Sekundarstufe, in dem Schülerinnen und Schüler mit Lernschwierigkeiten und geistiger Behinderung zielfähiger lernen: Wie kann Unterricht hier so gestaltet werden, dass er sowohl der

Komplexität der Lerngegenstände als auch den Lernvoraussetzungen aller Schülerinnen und Schüler gerecht wird? Die in diesem Band versammelten Beiträge gehen dieser Frage nach und entwerfen für 15 Unterrichtsfächer der Sekundarstufe (Mathematik, Physik, Chemie, Biologie, Geografie, Geschichte, Sozialkunde, Ethik, Religion, Deutsch, Englisch, Kunst, Musik, Sport und Arbeitslehre) Perspektiven für inklusiven Fachunterricht. Die theoretische Reflexion wird dabei jeweils durch konkrete Ideen für die Unterrichtsgestaltung zu exemplarischen Themen ergänzt.

Wahrscheinlichkeitsrechnung im Unterricht der Sekundarstufe I [eins] Apr 05 2020

Begabte Figuren in Literatur und Unterricht Aug 10 2020 Die Frage nach Begabungen und Begabten beschäftigt die Bildungs- und Kulturwissenschaften bereits seit geraumer Zeit: Was heißt

es, begabt zu sein? Welche unterschiedlichen Formen von Begabungen gibt es? Und wie kann eine gelingende Förderung aussehen? Die Forschung zeigt aber auch, dass Begabung nicht zuletzt ein Konstrukt ist, das in Abhängigkeit von unterschiedlichen Perspektiven mehrere Modellbildungen zulässt. Dass Begabungen und begabte Figuren eine zunehmende Bedeutung in der Kinder- und Jugendliteratur gewonnen haben, ist von der Forschung trotz früher Untersuchungen erst in den letzten Jahren in den Blick genommen worden. Ausgehend von bekannten Figuren, wie Andreas Steinhöfels Rico und Oskar, werden literarisch und medial verarbeitete Konstrukte von Begabung untersucht und das Wechselspiel von gesellschaftlichem Diskurs und künstlerischer Reflexion in den Blick genommen. Aus lese- und literaturdidaktischer, aber auch aus pädagogischer Sicht bietet die Beschäftigung mit der Kinder- und Jugendliteratur neben wichtigen Einblicken in

eine aktuelle Thematik vor allem neue Lernmöglichkeiten für eine intensive Beschäftigung mit besonderen literarischen Figuren und den ihnen zugeschriebenen Fähigkeiten und Eigenarten. Die deutsch-schweizerische Forschungsgruppe Begabung in Literatur und Medien (BegaLuM) möchte mit diesem Band die Begabungsforschung und Begabtenförderung in literar- und medienästhetischen Bereichen vorantreiben und sie zugleich stärker in der Literaturvermittlung etablieren. Damit leistet sie einen Beitrag sowohl zur Systematisierung literarischer Darstellungen von (hoch-)begabten Figuren als auch zur Nutzung bislang unbeachteter didaktischer Potenziale.

Informatik im Unterricht der Sekundarstufe II Mar 29 2022

Multiple Intelligenzen im DAF-Unterricht Jul 29 2019

Inklusion Schritt für Schritt Feb 02 2020

Fachorientierte Sprachbildung und sprachliche Vielfalt in der

Online Library
carynord.com on
December 6, 2022 Free
Download Pdf

Lehrkräftebildung Dec 02 2019
Die Berücksichtigung sprachlicher Vielfalt in Bildungsinstitutionen im Sinne gesellschaftlicher Teilhabe beschäftigt die Universität Duisburg-Essen seit ihren Anfängen und prägt entsprechend die Lehrkräfteausbildung vor Ort. Dieser Sammelband vereint Beiträge zu hochschuldidaktischen Formaten an der Universität Duisburg-Essen, die die fachorientierte Sprachbildung und sprachliche Vielfalt in der Lehrkräftebildung fokussieren. Dabei widmen sich die Autor:innen den Potenzialen, Herausforderungen und Grenzen dieser Neuorientierung in der Lehrkräftebildung aus interdisziplinärer und hochschuldidaktischer Perspektive. Dadurch ermöglicht der Band sowohl den Transfer hochschuldidaktischer Konzepte als auch die Ableitung weiterführender forschungsorientierter Implikationen im Bereich

Deutsch als Zweitsprache und Sprachbildung im Kontext von Mehrsprachigkeit.
Nationalsozialismus im Unterricht der Sekundarstufe I
May 19 2021 Den
Ausgangspunkt dieser Arbeit bilden Überlegungen über Erfahrungen aus einer Unterrichtsreihe - Gewalt im 20. Jahrhundert am Beispiel des Ersten und Zweiten Weltkrieges, die in einer 9. Klasse einer Gesamtschule durchgeführt wurde. Die Frage, wie auf dem Hintergrund der veränderten Erinnerung an den Nationalsozialismus mit dem demographischen Wandel (Generationenfolge und Einwanderung) im historisch-politischen Unterricht in der Schule über Nationalsozialismus umzugehen ist, bildet das Thema dieser Arbeit. Im vorliegenden Werk wird die Fragestellung auf drei Ebenen thematisiert: 1. Aus welcher bildungstheoretischen Perspektive soll der Nationalsozialismus vermittelt werden? Was bedeutet dies für

die methodisch-didaktische Umsetzung im Unterricht? 2. Wie soll der Nationalsozialismus pädagogisch bearbeitet werden? Was sollen die Schüler aus der Geschichte lernen? Was sind die moralischen Lernziele? 3. Welche fachlichen Anforderungen verlangt dies von den Lehrenden?

Das Hörspiel im Unterricht der Sekundarstufe I Aug 22 2021

Das Thema Osterweiterung der EU in der Sekundarstufe II am Beispiel der virtuellen Schülerkonferenz Go East Jul 21 2021 Studienarbeit aus dem Jahr 2002 im Fachbereich Politik - Didaktik, politische Bildung, Note: 1,0, Westfälische Wilhelms-Universität Münster (Institut für Politikwissenschaften), Veranstaltung: Vision Europa ? Die Europäische Einigung als Leitidee in der politischen Bildung, Sprache: Deutsch, Abstract: „Gewiß ist, daß Europa sich einigen muß!“.

Bereits 1973 kam Ralf Dahrendorf in seinem „Plädoyer für die Europäische

Union“ zu diesem Entschluss. Was damals galt, scheint auch heute noch aktuell zu sein. Die Europäische Union hat angesichts der immer stärker voranschreitenden europäischen Integration, des an Stärke gewinnenden Euros und der Entwicklung in den Staaten Mittel- und Osteuropas einen bisher einzigartigen Stand der Integration erreicht. Folglich wird auch in den Schulen das Thema Europa immer stärker gewichtet. Dies veranlasste die Kultusministerkonferenz dazu die 1978 verabschiedete Empfehlung über „Europa im Unterricht“ zu aktualisieren. In dem am 7. Dezember 1990 verabschiedeten Erlass wird beschrieben an welcher Stelle das Thema Europa im Fachunterricht der Sekundarstufe I und II eingesetzt und umgesetzt werden soll. Das Thema Europa im Unterricht hat zahlreiche Facetten. Betrachtet man das Thema als Topos des sozialwissenschaftlichen Unterrichts der Sekundarstufe II, so steht man zunächst vor

der Frage von welcher der drei sozialwissenschaftlichen Disziplinen man das Thema aus beleuchten möchte. Aus soziologischer Sicht würde der Fokus zum Beispiel auf die Vermischung der europäischen Kulturen oder auf das Entstehen einer neuen europäischen Identität gesetzt. Politikwissenschaftlich betrachtet ständen eher Aufbau und Organisation der europäischen Institutionen oder der Weg zur europäischen Einigung im Mittelpunkt. Aus wirtschaftswissenschaftlicher Sicht wäre die Europäische Währungsunion oder die Einführung des Euros ein mögliches Thema. Ich möchte versuchen ein Konzept vorzustellen, in dem die oben genannten Aspekte ganzheitlich integriert werden können. Anhand des Themas „Osterweiterung der EU“, das aktuelle Brisanz hat, möchte ich im Rahmen meiner Hausarbeit eine virtuelle Konferenz konzipieren, die von den Schülern durchgeführt und in einem zweiten Schritt analysiert und ausgewertet

werden soll. 1 Dahrendorf, Ralf: Plädoyer für die Europäische Union, München und Zürich 1973, S.19.

Sprache im Fachunterricht

Nov 24 2021 Sprachliche Kompetenzen sind notwendige Voraussetzungen für das Lehren und Lernen in allen schulischen Fächern. Aber wie diese Kompetenzen identifizieren und fördern - gerade in Klassen, in denen viele Schüler über geringe Deutschkenntnisse verfügen und /oder Deutsch als Zweitsprache sprechen? Dieses Studienbuch bietet einen Überblick über den aktuellen Forschungsstand im Bereich Deutsch als Zweitsprache und sprachliche Förderung und führt in die Grundbegriffe und die didaktisch-methodischen Ansätze des sprachbewussten Unterrichts ein. Behandelt werden neben diagnostischen Fragen u.a. der Sprachbedarf aus fachsprachlicher Sicht und die Auswahl der Lehrmaterialien bis hin zum Ablauf einer sprachbewussten Unterrichtseinheit. Durch zahlreiche Beispiele und

Übungsaufgaben mit Lösungen gewinnen Lehrkräfte aller Fächer einen neuen Blick auf ihren Unterricht: es werden Wege aufgezeigt, wie das fachliche und sprachliche Lernen miteinander verknüpft werden können.

Mehrsprachigkeit im DaZ-Unterricht als Ressource für den Spracherwerb.

Einbindungsmöglichkeiten in den Unterricht der Sekundarstufe

Sep 22 2021
Studienarbeit aus dem Jahr 2021 im Fachbereich Didaktik - Deutsch - Deutsch als Zweitsprache, Note: 1,3, Pädagogische Hochschule Ludwigsburg, Sprache: Deutsch, Abstract: Das Ziel dieser Arbeit ist es, zu analysieren, wie Mehrsprachigkeit im DaZ-Unterricht als Ressource für den Spracherwerb genutzt werden kann. Zuvor wird es eine theoretische Einbettung des Zweitspracherwerbs geben. Darauf aufbauend wird der Beantwortung der Forschungsfrage eine umfangreiche Auseinandersetzung mit

Literatur vorausgehen. Der Fokus wird unter anderem auf die neurologischen Aspekte der Mehrsprachigkeit sowie auf Vor- und Nachteile der Mehrsprachigkeit gelegt. Abschließend soll eine fundierte Auseinandersetzung mit der Thematik Aufschluss darüber geben, wie Mehrsprachigkeit als Ressource genutzt werden kann. In vielen Regionen der Welt ist Mehrsprachigkeit der Normalfall, während Einsprachigkeit eher die Ausnahme bildet. Gesellschaftliche Veränderungen wie Migration sowie eine hohe Zahl an mehrsprachig aufwachsenden SchülerInnen stellt das Bildungssystem und die Gesellschaft in Deutschland vor neue Aufgaben. Um fachliches und sprachliches Lernen einsprachiger und mehrsprachiger SchülerInnen zu fördern, empfiehlt es sich, alle Ressourcen mehrsprachiger SchülerInnen in den Unterricht einzubeziehen. So gibt es beispielsweise in Wolfsburg

eine deutsch-italienische Schule, die das Fremdsprachenlernen einsprachiger SchülerInnen mit der Förderung der natürlichen Zweisprachigkeit verknüpft. Dass die Anwesenheit mehrsprachiger SchülerInnen zur bilingualen Erziehung einsprachiger SchülerInnen genutzt wird, weiß man in Wolfsburg zu schätzen. Außerdem drückt der Einbezug mehrsprachiger Ressourcen Wertschätzung aus, zudem findet eine gezielte Vernetzung der verschiedenen Sprachen statt.

Evaluation im Unterricht der Sekundarstufe II zur Qualitätsoptimierung der Unterrichtsprozesse Feb 25 2022 Examensarbeit aus dem Jahr 2008 im Fachbereich Pädagogik - Der Lehrer / Pädagoge, Note: 1,3, 23 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: Lehrkräfte sollten die selbst eingesetzten Unterrichtsmethoden und deren Effektivität bezüglich der Lernprozesse bei Schülerinnen und Schülern regelmäßig berpr

fen, um dadurch Stärken und Schwächen im Unterrichtsprozess und somit Handlungsbedarf wahrnehmen zu können. Den Prozess der Unterrichtsanalyse zu systematisieren, wäre im Berufsalltag sinnvoll und hilfreich. Das Werkzeug Evaluation kann einer Lehrkraft hierbei helfen. Der eigene Unterricht ist ein Spielraum, den es zu gestalten gilt.

Adverbial Relations in Turkish-German

Bilingualism Jan 27 2022 The Turkish language in diaspora is in process of change due to different language constellations of immigrants and the dominance of majority languages. This led to a great interest in various research areas, particularly in linguistics. Against this background, this study focuses on developmental change in the use of adverbial clause-combining constructions in Turkish-German bilingual students' oral and written text production. It illustrates the use of non-finite constructions

and some unique alternative strategies to express adverbial relations with authentic examples in Turkish and German. The findings contribute to a better understanding of how bilingual competencies vary in expressing adverbial relations depending on language contact and extra-linguistic factors. Dr. Seda Yilmaz Wörfel completed a Ph.D. in German linguistics at the University of Potsdam, Germany. She works as a research associate at the Mercator-Institute for Literacy and Language Education at the University of Cologne. Her research interests are Turkish-German Bilingualism, Second Language Acquisition, Multiliteracy and Language Contact.

Sprachliche Heterogenität im gesellschaftswissenschaftlichen Unterricht Dec 14 2020 Eine sprachförderliche Gestaltung des Fachunterrichts gilt als wichtiges Mittel, um die Bildungserfolgschancen von mehrsprachig aufwachsenden Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund sowie

einsprachig deutschen Lernenden aus sprachanregungsarmen bildungsfernen Familien zu verbessern. In den Rahmen- und Bildungsplänen vieler Bundesländer ist die Förderung bildungssprachlicher Fähigkeiten als gemeinsame Aufgabe aller Fächer mittlerweile festgeschrieben. Doch wie wird diese bildungspolitische Vorgabe im Unterricht umgesetzt? Insbesondere zur Sprachbildungspraxis in der gesellschaftswissenschaftlichen Fächergruppe, die aufgrund ihrer starken Textgebundenheit gemeinhin als besonders 'sprachlastig' gilt, ist bislang wenig bekannt. Die quantitative Untersuchung basiert auf einer Befragung von Hamburger Gesellschaftslehrkräften der Sekundarstufe I, die in sprachlich heterogenen Lerngruppen unterrichten. Die Studie geht der Frage nach, wie Lehrkräfte der migrationsbedingten Mehrsprachigkeit von

Lernenden gegenüberstehen und dieser in ihrem Fachunterricht begegnen. Außerdem werden professionelle und persönliche Lehrkraftmerkmale identifiziert, die einen Einfluss auf Lehrkraftüberzeugungen zu Sprachförderung im Fach bzw. zur Nutzung mehrsprachiger Ressourcen im Fachunterricht und die (selbstberichtete) Unterrichtspraxis haben können. Fühlen sich Lehrkräfte durch ihre Ausbildung ausreichend dafür vorbereitet, ihren Fachunterricht sprachförderlich zu gestalten? Erachten sie die Verbindung sprachlichen und fachlichen Lernens für sinnvoll? Auf welche Strategien greifen sie im Gesellschaftsunterricht zurück, um der sprachlichen Heterogenität der Schülerschaft gerecht zu werden? Welche Faktoren können begünstigen oder verhindern, dass Lehrkräfte sprachförderlich handeln? Hanne Brandt ist seit April 2020 PostDoc im Projekt 'Empirical Research on Language and Education

(ERLE)' an der Leuphana Universität Lüneburg. Nach ihrem Studium (Lehramt Oberstufe für die Fächer Deutsch und Englisch) an der Universität Hamburg und der University of Technology Sydney (UTS) war sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin unter anderem im Projekt 'Mehrsprachigkeitsentwicklung im Zeitverlauf (MEZ)' sowie im FörMig-Kompetenzzentrum an der Universität Hamburg beschäftigt. Ihr Forschungsinteresse gilt den folgenden Themenbereichen: Migrationsbedingte sprachliche Heterogenität und Bildungserfolg, (mehrsprachiger) Spracherwerb, Unterrichtsentwicklung (Sprachbildung in allen Fächern) und der Professionalisierung von (angehenden) Lehrkräften im Bereich Sprachbildung. Grundlagen der Mathematikdidaktik Mar 17 2021 Der Band stellt mathematikdidaktisches Basiswissen bereit, das für den Unterricht in der

Sekundarstufe relevant ist. Im Fokus steht dabei ein schülerorientierter und kognitiv aktivierender Mathematikunterricht, der inhaltlich und konzeptionell auf den aktuell gültigen Bildungsstandards aufbaut. Einerseits werden theoretische Ideen und empirische Evidenz rund um das Lehren und Lernen beschrieben, andererseits steht die Auseinandersetzung mit dem Fach Mathematik im Vordergrund, die an exemplarischen Inhalten illustriert und mit geeigneten Aufgaben unterstützt wird. Die behandelten Themen umfassen beispielsweise Begründungen für die Bedeutung des Mathematikunterrichts, nationale Bildungsstandards und mathematische Kompetenz, Grundmuster des Fachs, die Rolle von Aufgaben und Fehlern im Unterricht, die Entwicklung mathematischen Denkens oder das Lernen mit Medien. Adressaten sind Studentinnen und Studenten des Lehramts, aber auch Lehrkräfte an Schulen. Der

Band kann ihnen sowohl als zusammenfassende Darstellung als auch als Handbuch zu einzelnen Fragen des Mathematikunterrichts dienen.

Lesen, was Sache ist Jan 03 2020

Das Zusammenspiel der

Fächer beim Lernen Mar 05

2020 Gegenüber dem Fachunterricht realisiert der fächerübergreifende Unterricht ein anderes Zusammenspiel der Fächer beim Lehren und Lernen. Wie dieses Zusammenspiel didaktisch begründet, unterrichtlich organisiert und lerntheoretisch verortet wird, ist Gegenstand des vorliegenden Buches. In der Rubrik Forschung werden empirische Befunde zum fächerübergreifenden Unterricht und zum Projektunterricht dargelegt und im Anschluss an erste Studien eine Vielzahl weitergehender Forschungsfragen entworfen. Im zweiten Teil werden didaktische Überlegungen zum fächerübergreifenden Lernen formuliert, die für die Sekundarstufe II eine explizite

Online Library

carynord.com on

December 6, 2022 Free

Download Pdf

Reflexion der Fachperspektiven beanspruchen. Im Praxisteil schließlich werden Einblicke in unterschiedliche Konzepte und Praxen fächerübergreifenden Unterrichts der Sekundarstufe I und II gewährt. Damit trägt das Buch zu der gegenwärtig geführten allgemeindidaktischen Diskussion bei, Ansprüche, Vollzüge und Wirkungen des fächerübergreifenden Unterrichts (endlich) aufeinander beziehen zu wollen.

Fächerübergreifender Unterricht in der Sekundarstufe I und II Sep 30 2019 Fachunterricht und fächerübergreifender Unterricht müssen sich wechselseitig ergänzen, anregen und stützen. Dies setzt einen entsprechenden Dialog, kooperative Planung und auch gegenseitige Lernprozesse zwischen Lehrkräften verschiedener Fächer voraus. Der vorliegende Band belegt, dass dabei trotz gegebener organisatorischer Barrieren und entsprechender Schwierigkeiten ein breites

Spektrum an Möglichkeiten denkbar und praktikierbar ist. Es werden fünf Formen fächerübergreifenden Lehrens und Lernens unterschieden: - Die Erweiterung schulfachbezogener Arbeitsformen - Die Verknüpfung fachlicher Perspektiven zu einem Thema - Die Ausgestaltung fächerverbindender Lehrpläne und Curricula - Die Konzipierung neuer Schuldisziplinen. In einer Vielzahl von praktischen Beispielen werden Möglichkeiten zur Umsetzung des fächerübergreifenden Unterrichts vorgeführt und praktisch tätigen Lehrern ebenso wie Studierenden angeboten.

Sprache als Lernmedium im Fachunterricht Apr 17 2021 Eine systematische Heranführung an fachliche Inhalte und an fachspezifisches Handeln wird in jedem Unterricht mit und durch Sprache begleitet. Die fachlichen Zugänge bzw. die fachspezifischen Denk- und Arbeitsweisen bilden den

Rahmen für die Vorgehensweise im Unterricht und bestimmen damit die Auswahl der notwendigen sprachlichen Mittel. Dies führt dazu, dass die Stärkung bildungssprachlicher Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler lediglich anknüpfend an das fachliche Lernen in dem jeweiligen Fach erfolgen kann. Da sprachliche Bildung und Sprachförderung als durchgängiges Unterrichtsprinzip in allen Lernbereichen einzubeziehen sind, ist ein Blick über das eigene Fach hinaus hilfreich, um Vergleiche zwischen den Fächern herzustellen und diese zu reflektieren. Der Sammelband bietet diesen Blick über den Tellerrand an, fordert zum Dialog aller Fachdidaktiken auf und ermöglicht eine gegenseitige Bereicherung, um die anspruchsvolle Aufgabe der sprachlichen Bildung im Fach gemeinsam zu bewältigen. Ausgehend von den sprachlichen Anforderungen im Fachunterricht stellt das Buch einen umfassenden Überblick

über die einzelnen Schulfächer und ihre curricularen Vorgaben her. Diskutiert werden die aktuellen Forschungserkenntnisse, didaktische Modelle sowie unterrichtsbezogene Ansatzpunkte in den jeweiligen Fachdidaktiken zum sprachbewussten Fachunterricht.

Der Einsatz von WebQuest im Unterricht der

Sekundarstufe II Jun 19 2021

Studienarbeit aus dem Jahr

2020 im Fachbereich

Pädagogik - Medienpädagogik,

Note: 1,0, Universität zu Köln,

Sprache: Deutsch, Abstract:

Die Hausarbeit thematisiert

den Einsatz der

Unterrichtsmethode WebQuest

in der Sekundarstufe II.

Zunächst erfolgt eine

thematische Einführung in die

Methodik von WebQuest,

insbesondere in Bezug auf

relevante Strukturelemente

und Rahmenbedingungen.

Anschließend werden Aspekte

hinsichtlich einer guten

Aufgabenstellung und Ziele von

WebQuest im Unterricht

erläutert. Darauf aufbauend

Online Library

carynord.com on

December 6, 2022 Free

Download Pdf

wird untersucht, welche Rolle die Lehrkraft in der Vorbereitungs- und Lernphase der SuS übernehmen muss. Der zweite Teil befasst sich mit einer Überprüfung von erlernbaren Kompetenzen, welche durch WebQuest gefördert werden können. Der Fokus wird hierbei auf die Aspekte des problemorientierten Lernens und der Selbstevaluation liegen. Zunächst werden zwei klassische Kompetenzdefinitionen von Weinert und Roth angeführt. Anschließend wird unter Zugrundelegung der Definitionsbegriffe überprüft, welche Kompetenzen durch problemorientiertes Lernen und Selbstevaluation gefördert werden können. Im letzten Kapitel werden die erlangten Ergebnisse aus der Kompetenzüberprüfung mit der Unterrichtsmethode WebQuest verbunden und die praktische Umsetzung im Hinblick auf die Kompetenzförderung kritisch hinterfragt. Schließlich wird angeführt welche Relevanz gezielte Wissensvermittlung

über das Internet hat und wie durch WebQuest die Motivation und das Lernverhalten der SuS gefördert und positiv beeinflusst werden können.

Durchgängige Sprachbildung.

Qualitätsmerkmale für den

Unterricht Oct 24 2021 Die

'Qualitätsmerkmale

Durchgängiger Sprachbildung'

können eine Hilfestellung

bieten, wenn es darum geht,

den Anforderungen an

qualitativ hochwertigen

Unterricht in sprachlich

heterogenen Klassen gerecht

zu werden. Es handelt sich bei

dieser Handreichung um eine

Zusammenstellung von

Merkmalen,

Konkretisierungen, Beispielen

und Hinweisen, wie

Sprachbildung in allen Fächern

umgesetzt werden kann.

Beschrieben werden

Eigenschaften und

Besonderheiten eines

bildungssprachförderlichen

Unterrichts. Unter 'Qualität'

wird dabei verstanden: Allen

Schülerinnen und Schülern

einen Zugang zu

Bildungssprache zu eröffnen

Online Library

carynord.com on

December 6, 2022 Free

Download Pdf

und ihnen so die Chance zu geben, sich die sprachlichen Anforderungen, die Schule mit sich bringt, so weit wie möglich anzueignen. Die 'Qualitätsmerkmale Durchgängiger Sprachbildung' richten sich vor allem an Lehrkräfte der Sekundarstufe I, enthalten aber auch Hinweise für den Unterricht in anderen Schulstufen. Sie beschäftigen sich mit folgenden Fragen: Welche Gegenstände sollen bei der Sprachbildung in den Blick genommen werden? Wie kann ich sprachliche Heterogenität in meiner Unterrichtsplanung berücksichtigen? Welches übergeordnete Ziel verbindet unterschiedliche Ansätze und Methoden? Für jedes Qualitätsmerkmal wurden in der zweiten Auflage Beispiele, Praxishilfen und weiterführende Literaturhinweise aktualisiert und ergänzt. Ein Beitrag von Tobias Schroedler zu den Entwicklungen in der Lehrkräftebildung zur Sprachbildung sowie Hinweise auf hilfreiche Glossare runden

die überarbeitete Fassung ab. Dr. Ingrid Gogolin ist Professorin für International Vergleichende und Interkulturelle Bildungsforschung an der Universität Hamburg und eine der Leiterinnen der Forschungsgruppe DivER (Diversity in Education Research; www.diver.uni-hamburg.de) der Fakultät für Erziehungswissenschaft. Ihre Forschungsschwerpunkte sind angesiedelt im Bereich der Migrationsforschung in der Erziehungswissenschaft, und zwar mit Fokus auf Folgen der sprachlichen und kulturellen Heterogenität für Entwicklung, Erziehung und Bildung. Sie war Koordinatorin des DFG-Forschungsschwerpunkts 'Folgen der Arbeitsmigration für Bildung und Erziehung' (gefördert 1993-1999), des Modellprogramms 'Förderung von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund FörMig' (gefördert 2003 bis 2010), des EU-7th-Framework-Projekts 'Educational Research Quality Indicators' (gefördert

2008-2011), ferner Ko-Koordinatorin des Landesexzellenzclusters 'LiMA - Linguistic Diversity Management in Urban Areas' der Universität Hamburg. Aktuell ist sie Koordinatorin des bundesweiten Forschungsschwerpunkts 'Sprachliche Bildung und Mehrsprachigkeit' (gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung bis 2020; www.kombi-hamburg.de). Mit ihrem Team unterstützt sie 14 Projekte, die im Schwerpunkt gefördert werden. Zudem leitet sie das Forschungsprojekt 'Mehrsprachigkeitsentwicklung im Zeitverlauf (MEZ; www.mez.uni-hamburg.de)', in dem nach Bedingungen für eine erfolgreiche Mehrsprachigkeitsentwicklung gesucht wird. Im Jahr 2013 hat sie den Titel eines Dr. phil. honoris causa von der Technischen Universität Dortmund verliehen bekommen. Im Jahr 2017 verlieh ihr die Universität Athen den Titel eines Dr. phil. honoris causa.

Lernersprachliche Texte im Biologieunterricht Jun 07 2020
Wie sieht der Sprachgebrauch von Schülerinnen und Schülern im Fachunterricht aus? Unterscheidet er sich abhängig vom sprachbiographischen Hintergrund der Schülerinnen und Schüler? Und entspricht er den Erwartungen der jeweiligen Fachlehrkräfte? Diesen Fragen geht die Arbeit exemplarisch an einem Untersuchungskorpus bestehend aus 332 Versuchsprotokollen (resp. Beobachtungen und Erklärungen) von Schülerinnen und Schülern der achten Jahrgangsstufe zu zwei verschiedenen humanbiologischen Versuchen nach. Um auch die lehrerseitigen Erwartungen an die jeweilige Schreibaufgabe abzubilden, wurden die Lehrkräfte der jeweiligen Klassen gebeten, aus ihrer Sicht ideale Schülerprotokolle zu denselben Versuchen abzufassen. Dieses Teilkorpus bildet eine Vergleichsfolie für die Versuchsprotokolle der Schülerinnen und Schüler. Die

Untersuchung zeigt, dass auch die Texte von Schülerinnen und Schülern mit Deutsch als Erstsprache in vielerlei Hinsicht als lernersprachlich zu bezeichnen sind. Didaktisch bedeutet dies, dass es alle Schülerinnen und Schüler – und nicht etwa nur solche, für die Deutsch eine Zweitsprache darstellt – an Sprachgebrauch im Fachunterricht heranzuführen gilt.

Geschichte als Schreibfach Nov 12 2020 Eine zielgerichtete und sinnvoll konzipierte fachsprachliche Förderung von Lernenden sollte mehr leisten als die Einübung historischer Fachbegriffe und typischer Satzmuster. Vielmehr muss es gelingen, authentische fachsprachliche Handlungen hinsichtlich ihrer Funktionalität vor dem Hintergrund konventionalisierter Kommunikationsanlässe (wie beispielsweise im Rahmen fachspezifischer Textsorten) zu erproben und demgemäß fachspezifische gedankliche Routinen zu etablieren. Ausgehend von diesen

Annahmen widmet sich die Studie einerseits der empirischen Erkundung bildungs- und fachsprachlicher sowie fachlicher Fähigkeiten von Lernenden, die als Grundlagen fachsprachlicher Handlungsfähigkeit gelten. Andererseits werden Potentiale und Grenzen sprachbildenden Geschichtsunterrichts diskutiert. Technical language support in the context of history lessons should be more than memorizing technical terms and acquisition of typical sentence patterns. Rather, it must succeed in exercising authentic historical speech actions. Such speech actions should be practiced in reference to their communicative functionality against the background of conventionalized communicative situations (such as in the context of technical text types) and accordingly establish technical mental routines. Based on these assumptions, the study on the one hand is dedicated to the empirical exploration of academic and technical

language skills as well as historical knowledge of learners. On the other hand, potentials and limits of language-sensitive resp. language-forming history education are discussed.

WohnRaum Jul 09 2020

Zusammenhängende Inhalte erleben: Lernende stellen im technischen Gestalten Gefässe für das Essen im Freien her und essen dann aus den Schalen das durch den hauswirtschaftlichen Unterricht vorbereitete und über dem Feuer selbst zubereitete Mahl. Die eigene Handlung schafft eine Basis für das Begreifen der Geschichte der Nahrungszubereitung vom "Lagerfeuer zur Einbalküche", wie der Baustein heisst.

Weitere vier Unterrichtseinheiten anderer Fächer vernetzen das Thema über das Wasser (Besichtigung), die Geschichte der Küchen (Modellbau), das Nachdenken und Schreiben über Nachhaltigkeit in Deutsch (Infoplakat), Textvergleich und Produktion in Französisch. Alle sechs Bausteine bieten

ausgewählte Informationen, die inhaltlich und optisch schülergerecht aufbereitet sind. Die Ziele sind produktiv, fachlich und auf der Metaebene wie z.B. Recherchieren, Zeitangaben, Bilder, Materialien, Aufgabenstellungen und die Zusammenstellung über mehrerer Fächer in jedem Baustein geben pädagogischen Teams die Chance Unterricht so vorzubereiten, dass die Lernenden in grösseren Zeiträumen sinnvoll zusammenhängende Inhalte erleben und lernen können. Ergänzt wird das mit einer kurzweiligen DVD, die zu jedem Modul einen Kurzfilm als Einstieg bietet. Georg Römmelt.

Sprach- und Schriftsprachförderung wirksam gestalten: Evaluation umgesetzter Konzepte Oct 12 2020 Dieser Band der Reihe "Bildung durch Sprache und Schrift" (BiSS) gibt auf der Basis von Evaluationsergebnissen Einblicke in die Umsetzung und das Gelingen von

Maßnahmen zur Sprachbildung, Sprach- und Leseförderung im pädagogischen Alltag. Im Mittelpunkt stehen die Fragestellungen und Ergebnisse der BiSS-Evaluationsprojekte zu den Themen "alltagsintegrierte sprachliche Bildung im Elementarbereich", "gezielte sprachliche Bildung in der Schule" und "Diagnostik und Förderung der Lesefähigkeit sowie Vermittlung von Lesestrategien". Diskutiert wird, wie die gewonnenen Einsichten für die Weiterentwicklung von Sprachbildungs- und Sprachförderansätzen in der pädagogischen Praxis genutzt werden können.

Schulgrammatik und Sprachunterricht im Wandel
May 07 2020 Zentrales Thema des Sammelbandes ist Grammatikunterricht an der Schnittstelle von Fachwissenschaft und Fachdidaktik. Arbeiten und Forschungsergebnisse ausgewiesener internationaler Experten werden

zusammengeführt, die sich dem Spannungsfeld zwischen der Grammatik des Deutschen und ihrer Vermittlung in Lehr-Lern-Diskursen widmen. Dabei zieht sich die Frage nach dem Wie und Warum von Grammatikunterricht wie ein roter Faden durch den Band. Die Beiträge diskutieren sowohl Ergebnisse aus empirischen Einzeluntersuchungen als auch kontroverse theoretische Themenkomplexe und hinterfragen aktuelle grammatische Ansätze, Forschungsergebnisse und Konzeptionen im Hinblick auf ihre mögliche Anwendung im schulischen oder universitären Kontext. Damit sollen neue Impulse für eine sowohl empirisch als auch theoretisch fundierte Reflexion des Grammatikunterrichts gegeben werden. Im Einzelnen werden folgende Themenbereiche behandelt: Grammatikunterricht und Varietätenlinguistik, Gegenwartsgrammatik im Spannungsfeld von Diachronie und Synchronie, emergente Grammatik und grammatische "Fehler", grammatische

Varianten zwischen Norm und Usus, sprachliche Zweifelsfälle als Ausgangspunkt unterrichtlicher Reflexion und zur Schriftsprache.

Informatik im Unterricht der Sekundarstufe II Jul 01 2022

Schreiben im Fachunterricht der Sekundarstufe I unter Einbeziehung des Türkischen May 31 2022

Sachtexte lesen im Fachunterricht der Sekundarstufe Aug 02 2022
Schreiben im Fachunterricht der Sekundarstufe I unter Einbeziehung des Türkischen Oct 04 2022 Dieser Band präsentiert Ergebnisse des interdisziplinären BMBF-Forschungsprojekts SchriFT I (Schreiben im Fachunterricht unter Einbeziehung des Türkischen). Ausgangspunkt ist die Annahme, dass ein textsortenbasiertes, an sprachlich-kognitiven Handlungen orientiertes Schreiben als Lernmedium dienen kann, um Fachinhalte strukturiert und vertieft zu vermitteln. Zur Prüfung der Zusammenhänge zwischen

schriftsprachlichen Fähigkeiten und fachlichem Wissen wurde der Ist-Stand der Schreibfähigkeiten von 1.718 Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 7 & 8 an Gesamtschulen in NRW erhoben (davon 186 aus dem herkunftssprachlichen Unterricht Türkisch). Mit Blick auf das mehrsprachige Repertoire wurden Zusammenhänge zwischen schrift- und allgemeinsprachlichen Fähigkeiten in deutsch- und türkischsprachigen Textprodukten analysiert. Die Ergebnisse deuten darauf hin, dass eine koordinierte Sprachenbildung fächer- und sprachenübergreifende Denk- und Verstehensprozesse anbahnen kann. Am Projekt SchriFT sind Forschende aus den Fächern Deutsch als Zweitsprache, Türkisch, Geschichte, Physik, Politik und Technik beteiligt. Diese Kooperation eröffnet eine multiperspektivische Sicht auf die im Projekt erhobenen Daten sowie die Erstellung fachspezifischer und

fachübergreifender Sprachbildungskonzepte. Sprachsensibler Geschichtsunterricht Jun 27 2019 Sprachsensibler Fachunterricht wird fächerübergreifend als Königsweg zum Umgang mit sprachlicher Heterogenität diskutiert. Allerdings ist das Konzept bislang nur unzureichend fachdidaktisch profiliert und kaum empirisch fundiert. Hier setzt der vorliegende Band an. Die Beiträge zielen auf eine theoretische und diagnostische Fundierung Sprachsensiblen Geschichtsunterrichts. Sie präsentieren aktuelle geschichtsdidaktische Forschungsergebnisse und -perspektiven, und sie liefern Anregungen für die Unterrichtspraxis und Lehrkräftebildung.

Materialien zum Unterricht

Sep 10 2020

Inklusiver Fachunterricht in der Sekundarstufe Apr 29 2022

Die Diskussion um Inklusion findet gegenwärtig vor allem als bildungspolitische und programmatische

Auseinandersetzung statt. Didaktisch-methodische Fragen der Unterrichtsgestaltung werden dabei kaum thematisiert, obgleich ihnen für die Entwicklung eines inklusiven Schulsystems große Relevanz zukommt. Dies gilt insbesondere für einen inklusiven Fachunterricht in der Sekundarstufe, in dem Schülerinnen und Schüler mit Lernschwierigkeiten und geistiger Behinderung zieldifferent lernen: Wie kann Unterricht hier so gestaltet werden, dass er sowohl der Komplexität der Lerngegenstände als auch den Lernvoraussetzungen aller Schülerinnen und Schüler gerecht wird? Die in diesem Band versammelten Beiträge gehen dieser Frage nach und entwerfen für 15 Unterrichtsfächer der Sekundarstufe (Mathematik, Physik, Chemie, Biologie, Geografie, Geschichte, Sozialkunde, Ethik, Religion, Deutsch, Englisch, Kunst, Musik, Sport und Arbeitslehre) Perspektiven für inklusiven Fachunterricht. Die

Online Library
carynord.com on
December 6, 2022 Free
Download Pdf

theoretische Reflexion wird
dabei jeweils durch konkrete
Ideen für die

Unterrichtsgestaltung zu
exemplarischen Themen
ergänzt.